



## 2016: Aktionsflaute bei Obst und Gemüse



2016 gab es im Schweizer Detailhandel 4,5 % weniger Aktionen bei Obst und Gemüse als im Durchschnitt der fünf Vorjahre 2011-15. Dies zeigt eine Analyse der Produkte, die auf [Seite 9](#) dargestellt sind. Im Vergleich zum aktionsintensiven Vorjahr 2015 beträgt der Rückgang sogar 7 %.

Insbesondere bei Kohlgemüse (v.a. Blumenkohl) sowie Bananen und Äpfeln ist die Anzahl an Aktionen 2016 im Vergleich zum Durchschnitt der fünf Vorjahre gesunken. Diese Produkte hatten dementsprechend 2016 einen höheren Konsumentenpreis. Bei Blattsalaten gab es deutliche Unterschiede je nach Produkt. So gab es im Vergleich zu den fünf Vorjahren mehr Aktionen bei Chicorée und Eisberg, hingegen weniger bei grünem Kopfsalat und Nüsslisalat.

### Erntemengen sind ein bestimmender Faktor für Aktionen

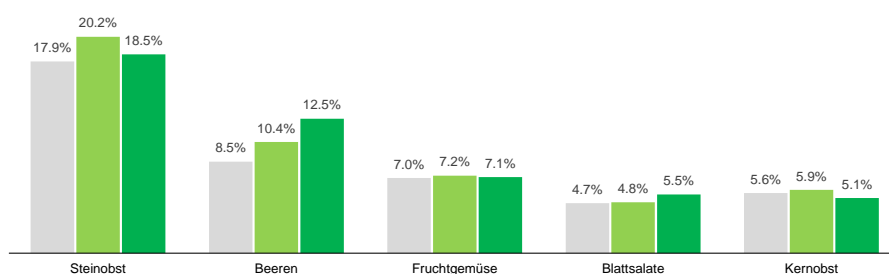
Ein Grund für die geringere Aktionshäufigkeit kann sein, dass die schwierigen Witterungsbedingungen 2016 bei vielen Früchten und Gemüsen zu Ernteaussfällen geführt haben. Gerade kurzzeitige Angebotsüberschüsse können die Aktionshäufigkeit beeinflussen. Z.B. fiel

Top 5 der meistbeworbenen Früchte- und Gemüsearten (ohne Bio)

#### Aktionsintensität im schweizerischen Detailhandel

Anteil Aktionspreise an den erhobenen Preisen

■ 2011-14 ■ 2015 ■ 2016



Quelle: BLW Marktanalysen. Die Zuordnung der einzelnen Produkte zu den hier dargestellten Obst- und Gemüsearten wird in der Saisontabelle (S. 9) des Marktbericht Früchte und Gemüse aufgezeigt.

beim Eisberg die Ernte 2016 zwar kleiner aus als in den Vorjahren. Allerdings kam es zum warmen Spätsommer im August und September zu einem Produktionsanstieg und in dieser Zeit auch zu etwas mehr Aktionen im Detailhandel. Den höchsten Aktionsanstieg gab es beim Eisberg jedoch ausserhalb der Schweizer Saison im Januar und Dezember.

Die Entwicklung der Aktionsintensität der fünf am meisten mit Preisreduktionen beworbenen Obst- und Gemüsearten ist im Diagramm dargestellt.

### Beeren: Trend zu mehr Aktionen

Im Gegensatz zur Entwicklung des gesamten Obst- und Gemüsebereiches ist bei den Beeren 2016 die Aktionsintensität deutlich angestiegen. So war im Jahr 2015 etwa jeder zehnte Beerenpreis ein Aktionspreis (10,4 %), während 2016 jeder achte Beerenpreis ein Aktionspreis war (12,5 %). Vor allem im ersten Quartal 2016 wurden Beeren vermehrt mit Aktionspreisen beworben. Dies betrifft insbesondere importierte Erdbeeren, Himbeeren und Heidelbeeren.

Über das ganze Jahr betrachtet hatten Himbeeren 2016 die höchste Aktionsintensität. 18 % der erhobenen Himbeerpreise waren Aktionspreise. Zwischen 2011 und 2016 verzeichneten Heidelbeeren jedoch den grössten Anstieg bei der Aktionsintensität (2011: 5,4 %; 2016: 15,8 %).

### Markt aktuell

#### Warenkorb

Der Warenkorb für Früchte und Gemüse kostet im Dezember 2,9 % mehr als im Vorjahresmonat, was insbesondere auf witterungsbedingt höhere Preise bei Salatgurken, Auberginen und Orangen zurückzuführen ist. ([Seite 2](#))

#### Umsätze

Zwischen Januar und November 2016 sind im Schweizer Detailhandel Trauben im Wert von 85.5 Mio. Fr. verkauft worden. Davon sind 93 % weisse Trauben und 7 % rote Trauben. ([Seite 4](#))

#### Grosshandelspreise

Die realisierten Grosshandelspreise von Blumenkohl und Nüsslisalat waren im November 2016 verglichen mit dem Vorjahresmonat deutlich höher (franko Detailhandel um je +23 %). ([Seite 5](#))

#### Importe

Der Importpreis von Salatgurken, Auberginen und Zucchini war im Vergleich zum Vorjahresmonat deutlich höher (zwischen +45 % und +80 %). Dies dürfte an dem schlechten Wetter in den Herkunftsländern liegen. ([Seite 7-8](#))

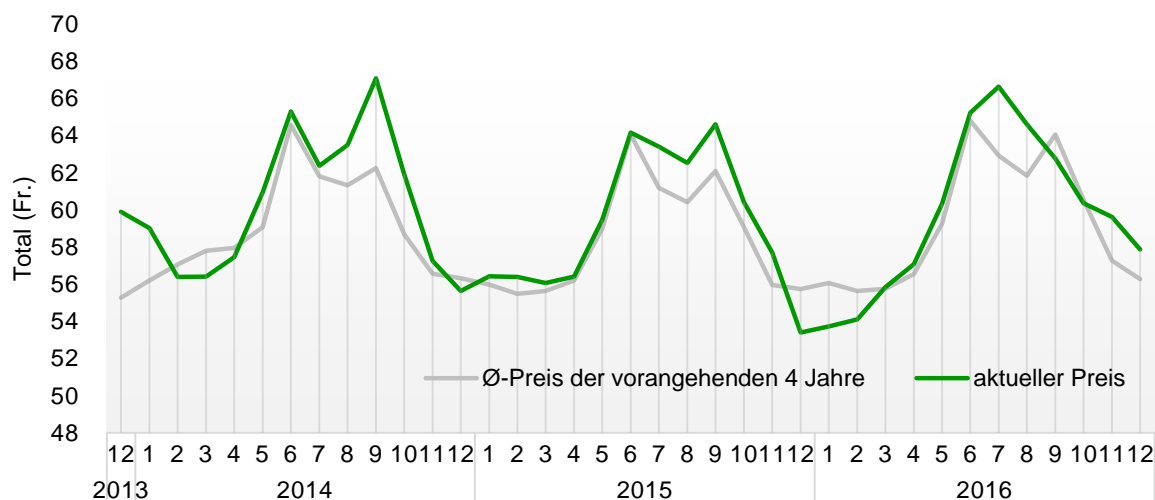
### Inhalt

<a href="#">Warenkorb</a>	<a href="#">2</a>
<a href="#">Umsätze</a>	<a href="#">3</a>
<a href="#">Grosshandelspreise</a>	<a href="#">5</a>
<a href="#">Importe</a>	<a href="#">7</a>
<a href="#">Saisontabelle</a>	<a href="#">9</a>
<a href="#">Methodik</a>	<a href="#">11</a>
<a href="#">Abo</a>	<a href="#">12</a>

# 1 Zeitlicher und regionaler Vergleich eines Warenkorbes mit konventionell angebauten Gemüsen und Früchten (Konsumentenpreise)

Im Dezember hat der Warenkorb für Früchte und Gemüse mit einem Wert von 57.86 Fr. rund 2,9 % weniger gekostet als im Vormonat. Jedoch ist der Warenkorb verglichen mit dem Dezember-Durchschnitt der vorangehenden vier Jahre (56.26 Fr.) 2,8 % teurer und sogar 8,4 % teurer als der (günstige) Vorjahresmonat. Gegenüber dem Vormonat hat es grosse Preisanstiege bei Fruchtgemüse wie Salatgurken (+90,1 %), Auberginen (+47,7 %) und Zucchini (+28,8 %) sowie Blondorangen (+31,9 %) gegeben. Dies dürfte daran liegen, dass sich das Angebot witterungsbedingt aus den europäischen Produktionsländern im Dezember verringert hat (s. [Seite 7](#)). So ist auch in Deutschland der Detailhandelspreis vieler Importgemüse gegenüber dem Vorjahresmonat merklich angestiegen, etwa bei Gurken um +105,5 % (Quelle: [Statistisches Bundesamt](#)).

## Warenkorb Gesamtschweiz, konventionell Konsumentenpreis in Fr.

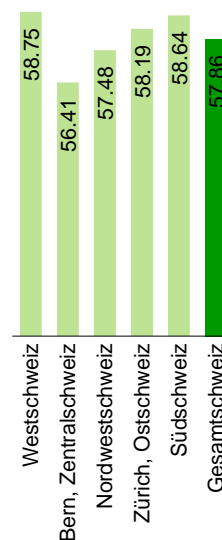


Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

Menge	Produkt	Aktuell	Vormonat	Vorjahr		
		12 2016 Fr.	11 2016 Fr.	Δ 12/11 2016 Δ Preis	12 2015 Fr.	Δ 12 2016/15 Δ Preis
2 kg	Tomaten gewöhnlich	6.59	7.14	-7.8%	6.18	+6.6%
2 kg	Karotten	4.52	4.48	+0.9%	4.41	+2.6%
1 kg	Zwiebeln gelb	2.01	1.96	+2.7%	2.36	-14.6%
1 Stück	Salatgurke à 500g	1.75	1.34	+30.3%	0.92	+90.1%
2 Köpfe	Eisbergsalat à 300g	1.40	2.45	-42.9%	1.90	-26.3%
2 Stück	Zucchini à 300g	2.67	1.92	+38.7%	2.07	+28.8%
1 Kopf	Blumenkohl à 500g	1.73	2.25	-23.4%	1.62	+6.7%
1 Kopf	Kopfsalat à 400g	2.03	2.11	-3.6%	1.47	+37.9%
1 Stück	Fenchel à 250g	0.70	0.97	-27.9%	0.65	+7.2%
1 Kopf	Broccoli à 500g	1.91	2.45	-22.3%	1.76	+8.2%
250 g	Lauch grün	0.91	0.91	+0.5%	0.99	-8.0%
250 g	Champignons	3.13	3.08	+1.7%	3.06	+2.2%
1 Stück	Randen gedämpft à 300g	1.20	1.21	-0.4%	1.22	-1.1%
1 Stück	Randensellerie à 300g	1.22	1.21	+0.9%	1.22	-0.1%
1 Stück	Aubergine à 250g	1.46	0.95	+53.3%	0.99	+47.7%
150 g	Krautstiele	0.78	0.90	-12.6%	0.74	+5.4%
3 kg	Äpfel	10.92	11.00	-0.7%	10.79	+1.2%
1.5 kg	Bananen	4.12	4.10	+0.4%	4.05	+1.8%
2.5 kg	Orangen	6.28	6.66	-5.7%	4.76	+31.9%
4 Stück	Kiwi	2.53	2.52	+0.4%	2.23	+13.4%
<b>TOTAL</b>		<b>57.86</b>	<b>59.61</b>	<b>-2.9%</b>	<b>53.39</b>	<b>+8.4%</b>

Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

## Warenkorb nach Regionen Dezember 2016 (in Fr.)



## 2 Umsätze Haushaltseinkäufe Früchte und Gemüse Schweiz, Bio und Konventionell (in 1000 Fr.)

	Aktuell	Vorjahresmonate			kumulierte Monate					
	11 2016 (KW 44-47)	11 2015 (KW 44-47)	Δ 11 2016/15	11 2014 (KW 44-47)	Δ 11 2015/14	01-11 2016 (KW 1-47)	01-11 2015 (KW 1-47)	Δ 01-11 2016/15	01-11 2014 (KW 1-47)	Δ 01-11 2015/14
in 1000 Fr.	Fr.	Fr.	ΔUmsatz	Fr.	ΔUmsatz	Fr.	Fr.	ΔUmsatz	Fr.	ΔUmsatz
<b>Gemüse</b>										
Artischocken	186.9	198.2	-6%	393.4	-50%	3'557.7	4'194.9	-15%	4'253.0	-1%
Auberginen	992.3	930.3	+7%	901.9	+3%	15'915.0	15'315.3	+4%	15'530.0	-1%
Blumenkohl	2'711.3	2'406.3	+13%	2'314.1	+4%	24'053.8	23'965.9	+0%	23'832.9	+1%
Bohnen	1'899.7	1'789.3	+6%	1'909.9	-6%	27'032.4	26'439.1	+2%	27'650.9	-4%
Broccoli	3'641.6	3'354.5	+9%	3'015.4	+11%	30'203.6	28'179.5	+7%	28'916.4	-3%
Fenchel	2'310.5	2'669.7	-13%	2'206.4	+21%	23'443.8	24'808.6	-6%	25'173.9	-1%
Karotten	8'110.5	8'059.6	+1%	7'896.5	+2%	98'916.2	94'794.2	+4%	95'295.4	-1%
Kefen	242.7	215.5	+13%	242.7	-11%	3'496.4	3'527.5	-1%	3'716.1	-5%
Knoblauch (getrocknet)	776.4	721.3	+8%	814.4	-11%	9'223.6	8'719.0	+6%	9'824.2	-11%
Kohl	2'208.3	1'804.8	+22%	1'767.6	+2%	16'575.9	15'646.2	+6%	14'579.6	+7%
Kohlraben	1'149.9	1'043.6	+10%	1'147.2	-9%	14'649.6	13'328.6	+10%	14'414.0	-8%
Kürbis	4'011.3	4'056.4	-1%	3'978.5	+2%	18'557.8	18'095.7	+3%	16'472.3	+10%
Lauch	3'203.7	3'095.7	+3%	3'153.0	-2%	26'202.3	25'808.5	+2%	26'729.3	-3%
Misch- und Suppengemüse	2'904.3	2'744.7	+6%	2'542.7	+8%	28'532.9	26'770.8	+7%	23'389.8	+14%
Peperoni/Peperoncini	6'248.5	6'165.2	+1%	5'879.9	+5%	96'526.2	89'847.1	+7%	90'117.9	-0%
Radieschen	668.6	757.5	-12%	773.4	-2%	16'867.1	16'358.8	+3%	16'941.8	-3%
Retlich	212.0	293.3	-28%	208.2	+41%	2'659.9	2'824.2	-6%	2'824.4	-0%
Sauerkraut	274.5	175.4	+56%	260.9	-33%	1'122.9	924.6	+21%	1'076.4	-14%
Sellerie	1'836.9	1'671.7	+10%	1'612.8	+4%	16'915.1	16'513.7	+2%	16'724.4	-1%
Spargeln	59.8	92.5	-35%	82.0	+13%	64'695.1	62'021.4	+4%	61'966.0	+0%
Spinat	1'797.0	1'348.2	+33%	1'123.3	+20%	17'774.1	14'259.1	+25%	13'202.5	+8%
Tomaten	15'653.3	16'275.0	-4%	15'303.4	+6%	259'051.1	251'745.3	+3%	247'603.3	+2%
Zucchini	3'212.3	3'439.7	-7%	3'139.7	+10%	45'545.8	49'059.0	-7%	46'426.6	+6%
Zwiebeln	291.7	339.1	-14%	242.7	+40%	4'220.6	3'862.2	+9%	3'673.8	+5%
Champignons	4'639.9	5'008.7	-7%	4'680.9	+7%	55'210.1	53'977.6	+2%	53'820.6	+0%
<b>Salate</b>										
Chicoree	3'152.5	2'998.3	+5%	2'922.5	+3%	27'420.3	27'337.3	+0%	27'278.0	+0%
Eichblatt	983.6	866.8	+13%	920.6	-6%	15'607.3	15'024.2	+4%	14'910.7	+1%
Eisberg	4'000.5	4'074.4	-2%	4'073.3	+0%	52'868.6	53'253.7	-1%	54'142.4	-2%
Endivie	1'519.7	1'542.6	-1%	1'608.9	-4%	10'364.2	11'440.0	-9%	13'023.4	-12%
Frisee	390.3	366.2	+7%	437.5	-16%	4'239.0	4'389.7	-3%	4'354.2	+1%
Kopfsalat	4'440.2	4'633.6	-4%	4'334.8	+7%	69'650.6	67'519.8	+3%	66'592.4	+1%
Lattich	419.6	365.4	+15%	309.1	+18%	5'452.4	4'749.5	+15%	4'571.2	+4%
Nüsslisalat	6'331.1	5'546.8	+14%	5'659.3	-2%	49'987.9	52'217.5	-4%	52'012.0	+0%
Rande	1'703.3	1'607.8	+6%	1'579.8	+2%	15'525.6	15'261.4	+2%	15'103.0	+1%
Ruccola	809.5	817.7	-1%	801.0	+2%	12'499.9	12'161.6	+3%	12'293.1	-1%
Zuckerhut	520.4	501.3	+4%	600.9	-17%	3'721.0	4'131.1	-10%	3'914.2	+6%
<b>Birnen</b>										
Beurré Bosc	6.5	5.6	+16%	11.2	-50%	58.0	60.1	-3%	77.1	-22%
Conference	717.0	621.3	+15%	806.2	-23%	5'004.9	5'149.3	-3%	5'450.6	-6%
Gute Luise	618.5	692.4	-11%	813.2	-15%	3'729.3	4'732.0	-21%	4'622.3	+2%
Guyot	0.4	0.5	-20%	1.1	-55%	889.7	878.0	+1%	1'132.1	-22%
Kaiser	1'460.0	1'601.1	-9%	1'766.9	-9%	12'266.5	13'581.6	-10%	14'869.5	-9%
Packhams	2.8	0.5	+460%	4.8	-90%	1'223.2	663.1	+84%	1'075.4	-38%
Rochas	16.7	25.3	-34%	42.2	-40%	679.0	698.5	-3%	993.2	-30%
Trevoux	0.1			0.2		109.4	67.9	+61%	84.5	-20%
Williams	269.8	588.6	-54%	180.2	+227%	5'528.1	5'433.8	+2%	5'396.4	+1%

Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen; Nielsen Schweiz, BLW Retail-/Konsumentenpanel; Warenkorb gemäss Def. BLW

**Bemerkung:** KW = Kalenderwoche. Die Nullwerte entsprechen Produkten, deren Umsatz unter 50 Fr. liegt.

in 1000 Fr.	Aktuell	Vorjahresmonate				kumulierte Monate				
	11	11	Δ 11	11	Δ 11	01-11	01-11	Δ 01-11	01-11	Δ 01-11
	2016 (KW 44-47) Fr.	2015 (KW 44-47) Fr.	2016/15 ΔUmsatz	2014 (KW 44-47) Fr.	2015/14 ΔUmsatz	2016 (KW 1-47) Fr.	2015 (KW 1-47) Fr.	2016/15 ΔUmsatz	2014 (KW 1-47) Fr.	2015/14 ΔUmsatz
<b>Äpfel</b>										
Arlet	1.3	2.1	-38%	1.4	+50%	8.8	34.6	-75%	32.1	+8%
Boskoop	1'081.9	977.6	+11%	995.2	-2%	3'094.1	3'343.4	-7%	3'804.1	-12%
Braeburn	1'872.0	2'391.3	-22%	2'464.6	-3%	23'375.8	23'680.5	-1%	23'076.6	+3%
Canada Reinette	22.9	18.7	+22%	22.2	-16%	151.6	207.8	-27%	236.4	-12%
Cox Orange	499.5	142.0	+252%	275.5	-48%	1'972.8	1'998.1	-1%	1'944.2	+3%
Elstar	245.9	25.5	+864%	108.5	-76%	1'437.7	1'331.9	+8%	1'511.3	-12%
Gala	4'059.0	4'393.9	-8%	4'241.9	+4%	54'697.8	55'628.9	-2%	53'077.2	+5%
Galmac	0.4	0.4	+0%	1.1	-64%	773.0	786.1	-2%	658.7	+19%
Glocken						97.4	57.1	+71%	98.4	-42%
Golden Delicious	645.2	1'211.8	-47%	1'590.7	-24%	10'705.0	17'615.5	-39%	20'408.6	-14%
Granny Smith	235.5	217.8	+8%	340.8	-36%	2'194.3	2'196.5	-0%	2'504.8	-12%
Gravensteiner	5.3	1.6	+231%	1.7	-6%	2'172.1	1'642.6	+32%	2'773.0	-41%
Idared	19.3	95.0	-80%	33.7	+182%	760.2	559.5	+36%	846.1	-34%
Jonagold	242.3	437.0	-45%	201.0	+117%	4'084.3	4'364.6	-6%	4'193.2	+4%
Jonathan	16.8	13.3	+26%	3.8	+250%	142.6	88.4	+61%	118.5	-25%
Kidds Orange	7.5	18.0	-58%	12.5	+44%	89.7	169.5	-47%	115.6	+47%
Maigold	3.6	5.8	-38%	18.3	-68%	218.7	378.9	-42%	714.9	-47%
Pink Lady	439.2	446.7	-2%	260.8	+71%	9'081.6	8'573.6	+6%	7'945.4	+8%
Pinova	41.1	34.0	+21%	68.1	-50%	304.1	666.2	-54%	442.1	+51%
Primerouge				4.5		130.0	120.2	+8%	122.6	-2%
Rubinette	48.7	49.3	-1%	98.8	-50%	103.5	170.4	-39%	291.3	-42%
Summerred	0.4	0.3	+33%	1.0	-70%	816.0	919.9	-11%	813.0	+13%
Topaz	367.9	466.4	-21%	290.6	+60%	3'403.9	3'799.5	-10%	3'465.7	+10%
<b>Beeren</b>										
Brombeeren	39.0	61.0	-36%	42.2	+45%	5'030.9	5'573.4	-10%	4'473.9	+25%
Erdbeeren	266.2	381.5	-30%	436.8	-13%	112'589.7	104'471.2	+8%	109'660.1	-5%
Heidelbeeren	1'379.6	1'238.1	+11%	825.1	+50%	58'091.9	47'360.0	+23%	37'081.0	+28%
Himbeeren	1'729.1	1'735.3	-0%	1'425.7	+22%	66'218.7	58'634.0	+13%	49'605.4	+18%
Johannisbeeren	61.6	75.6	-19%	62.5	+21%	2'775.1	2'964.3	-6%	2'480.1	+20%
<b>Steinobst</b>										
Aprikosen	7.2	8.2	-12%	2.2	+273%	57'688.8	56'323.3	+2%	54'499.8	+3%
Kirschen	17.2	16.2	+6%	20.4	-21%	37'906.4	35'735.8	+6%	39'579.6	-10%
Kirschen Extra						6'250.3	4'361.9	+43%	3'571.0	+22%
Kirschen Premium						4'178.2	4'494.9	-7%	8'843.3	-49%
Nektarinen	11.3	11.0	+3%	22.2	-50%	49'179.9	51'251.1	-4%	48'408.2	+6%
Nektarinen Extra	0.4	0.5	-20%	0.4	+25%	5'906.3	4'768.3	+24%	3'981.4	+20%
Pfirsiche	19.7	11.5	+71%	20.9	-45%	26'423.7	26'691.3	-1%	23'605.8	+13%
Zwetschgen	13.6	5.0	+172%	1.4	+257%	12'151.4	12'205.5	-0%	10'305.1	+18%
<b>Trauben</b>										
Trauben rot	792.1	954.9	-17%	774.9	+23%	5'844.5	5'441.3	+7%	6'024.7	-10%
Trauben weiss	9'290.5	11'650.7	-20%	11'334.5	+3%	79'667.0	79'537.1	+0%	79'566.2	-0%
<b>Zitrusfrüchte</b>										
Grapefruits & Pomeles	1'196.0	1'301.2	-8%	1'330.7	-2%	12'043.7	14'335.1	-16%	14'114.1	+2%
Mandarinen & Clementinen	18'087.8	16'994.5	+6%	16'379.8	+4%	65'347.2	65'088.1	+0%	62'930.8	+3%
Orangen	5'439.2	4'867.7	+12%	4'749.1	+2%	79'174.7	80'414.2	-2%	73'496.1	+9%
Zitronen	5'316.4	4'556.1	+17%	3'965.2	+15%	61'590.7	49'002.8	+26%	45'598.9	+7%
<b>Andere Früchte</b>										
Bananen	12'177.9	12'007.5	+1%	12'062.9	-0%	146'767.9	143'393.3	+2%	145'563.2	-1%
Ananas	1'592.5	1'401.1	+14%	1'466.9	-4%	18'293.4	16'649.3	+10%	18'433.7	-10%
Avocados	5'659.1	4'220.1	+34%	3'524.8	+20%	69'118.5	53'022.8	+30%	39'643.7	+34%
Kiwis	3'990.2	4'318.4	-8%	3'609.1	+20%	40'721.1	40'618.6	+0%	37'151.2	+9%
Mangos	3'133.3	3'356.9	-7%	3'143.5	+7%	43'582.8	41'954.0	+4%	37'905.5	+11%
Wassermelonen	4.6	25.7	-82%	10.9	+136%	21'272.7	22'791.1	-7%	15'732.3	+45%
Zuckermelonen	0.4					3.6				
Baumüsse	590.7	526.7	+12%	515.7	+2%	2'326.4	1'800.7	+29%	2'304.4	-22%

Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen; Nielsen Schweiz, BLW Retail-/Konsumentenpanel; Warenkorb gemäss Def. BLW

**Bemerkung:** KW = Kalenderwoche. Die Nullwerte entsprechen Produkten, deren Umsatz unter 50 Fr. liegt.

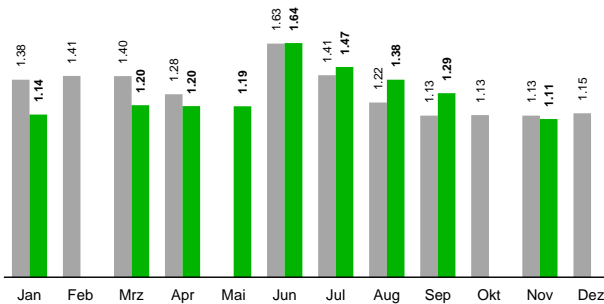
### 3 Effektiv realisierte Grosshandelspreise inländischer Ware

Im Folgenden werden die Preisentwicklungen ausgewählter Früchte und Gemüse aufgezeigt. Diese sind bei Pack- und Aufbereitungsbetrieben (1. Handelsstufe) erhoben worden. Es wurden zwei Abnehmerkanäle erfasst: 1) Klassischer Detailhandel, d.h. ohne Discounter, und 2) Gastronomie und Gastronomiegrosshandel, die unten in den beiden Spalten gegenübergestellt sind.

#### Gemüse

##### Preise franko klassischer Detailhandel

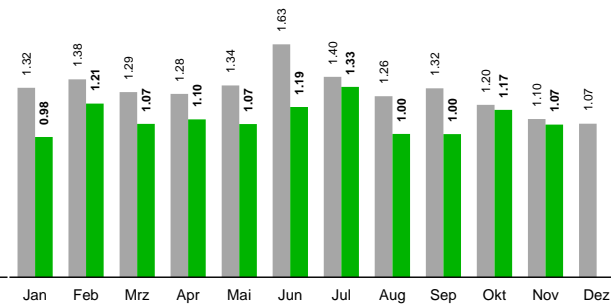
**Karotten gewaschen, offen**  
Inländische Ware, ohne Bio-Produkte  
in Fr./kg, Preis franko klassischer Detailhandel  
2015..2016, monatlich



Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

##### Preise franko Gastronomie und Gastronomiegrosshandel

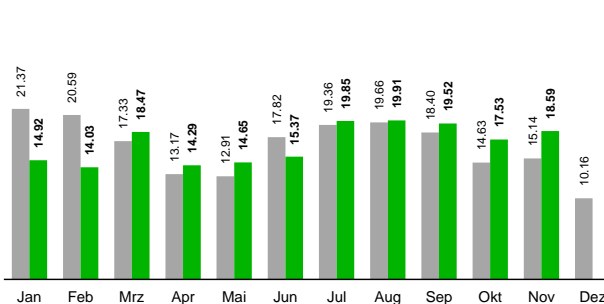
**Karotten gewaschen, offen**  
Inländische Ware, ohne Bio-Produkte  
in Fr./kg, Preis franko Gastronomie und Gastronomiegrosshandel  
2015..2016, monatlich



Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

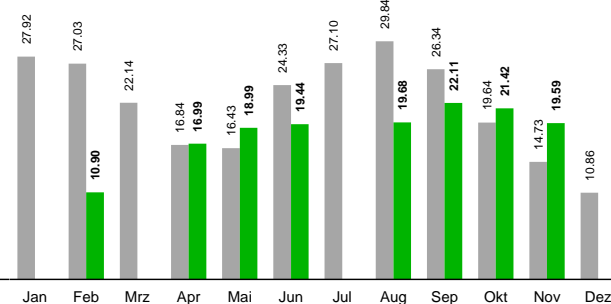
Im November 2016 liegt der effektive Grosshandelspreis von Karotten bei beiden Absatzkanälen leicht unterhalb des Preises vom November 2015. Ein Grund kann die leicht höhere Menge sein.

**Nüssli Salat, verpackt unter 250 g**  
Inländische Ware, ohne Bio-Produkte  
in Fr./kg, Preis franko klassischer Detailhandel  
2015..2016, monatlich



Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

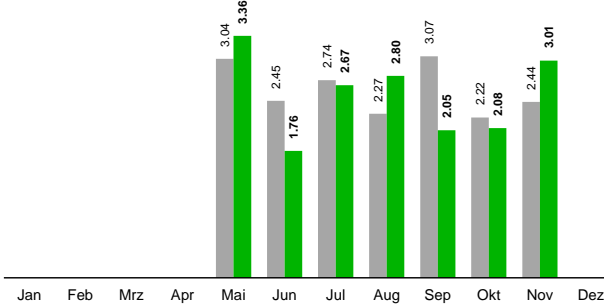
**Nüssli Salat, verpackt unter 250 g**  
Inländische Ware, ohne Bio-Produkte  
in Fr./kg, Preis franko Gastronomie und Gastronomiegrosshandel  
2015..2016, monatlich



Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

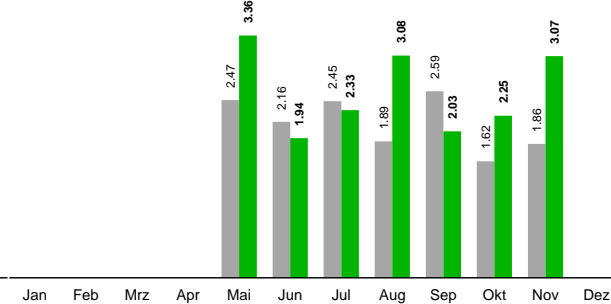
Nüssli Salat ist im November sowohl im Detailhandelskanal (+3.45 Fr./kg) als auch im Gastronomiekanal (+4.86 Fr./kg) deutlich teurer als es im Vorjahresmonat der Fall war. Die Ernte ist nicht so hoch ausgefallen wie zu diesem Zeitpunkt im vorigen Jahr, als das unüblich warme Wetter für ein Überangebot an schweizerischem Nüssli Salat sorgte.

**Blumenkohl, offen**  
Inländische Ware, ohne Bio-Produkte  
in Fr./kg, Preis franko klassischer Detailhandel  
2015..2016, monatlich



Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

**Blumenkohl, offen**  
Inländische Ware, ohne Bio-Produkte  
in Fr./kg, Preis franko Gastronomie und Gastronomiegrosshandel  
2015..2016, monatlich



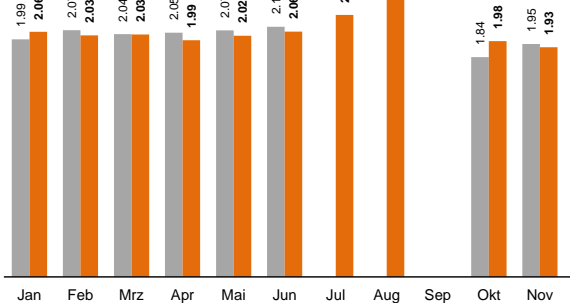
Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

Zum Abschluss der Saison ist der Grosshandelspreis von Blumenkohl im Detailhandelskanal um 0.93 Fr./kg und im Gastronomiekanal um 0.82 Fr./kg angestiegen. Er ist damit gegenüber dem Vorjahresmonat deutlich teurer, was daran liegen dürfte, dass im November 2015 aufgrund des warmen Wetters mehr Ware auf dem Markt war.

## Früchte

### Preise franko klassischer Detailhandel

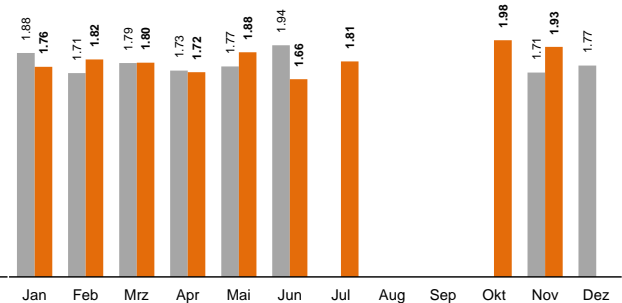
**Äpfel Braeburn, Kl. 1, offen**  
Inländische Ware, ohne Bio-Produkte  
in Fr./kg, Preis franko klassischer Detailhandel  
2015..2016, monatlich



Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

### Preise franko Gastronomie und Gastronomiegrosshandel

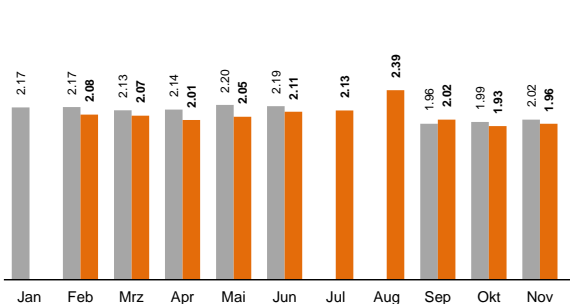
**Äpfel Braeburn, Kl. 1, offen**  
Inländische Ware, ohne Bio-Produkte  
in Fr./kg, Preis franko Gastronomie und Gastronomiegrosshandel  
2015..2016, monatlich



Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

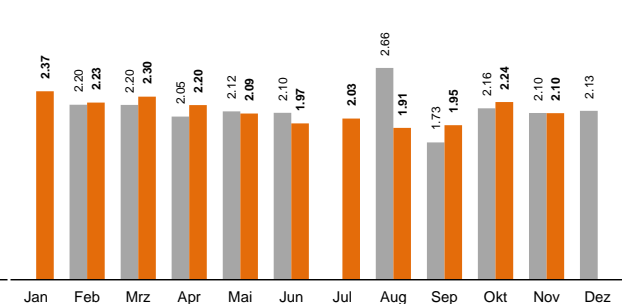
Im November ist der effektiv realisierte Grosshandelspreis von Braeburn Äpfeln in beiden betrachteten Absatzkanälen gegenüber dem Vormonat um 0.05 Fr./kg gesunken und liegt bei 1.93 Fr./kg.

**Äpfel Gala, Kl. 1, offen**  
Inländische Ware, ohne Bio-Produkte  
in Fr./kg, Preis franko klassischer Detailhandel  
2015..2016, monatlich



Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

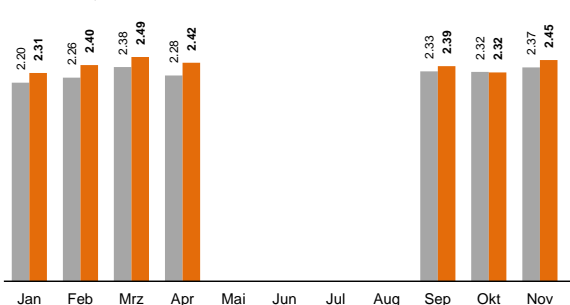
**Äpfel Gala, Kl. 1, offen**  
Inländische Ware, ohne Bio-Produkte  
in Fr./kg, Preis franko Gastronomie und Gastronomiegrosshandel  
2015..2016, monatlich



Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

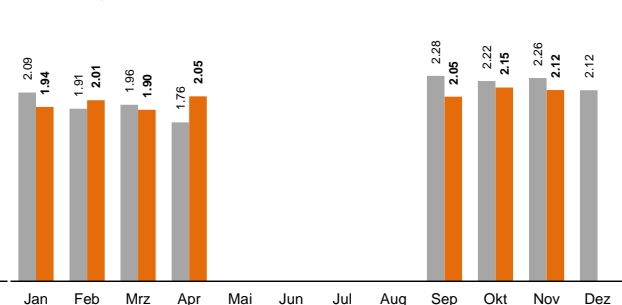
Für Gala Äpfel ist der Preis im Detailhandelskanal gegenüber dem Vormonat leicht angestiegen und liegt bei 1.96 Fr./kg. Im Gastronomiekanal ist der Preis hingegen etwas gefallen und liegt mit einem Wert von 2.10 Fr./kg auf gleicher Höhe wie im Vorjahresmonat.

**Birnen Gute Luise, Kl. 1, offen**  
Inländische Ware, ohne Bio-Produkte  
in Fr./kg, Preis franko klassischer Detailhandel  
2015..2016, monatlich



Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

**Birnen Gute Luise, Kl. 1, offen**  
Inländische Ware, ohne Bio-Produkte  
in Fr./kg, Preis franko Gastronomie und Gastronomiegrosshandel  
2015..2016, monatlich



Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

Der effektive Grosshandelspreis von Gute Luise Birnen ist im Detailhandelskanal auf 2.45 Fr./kg angestiegen. Demgegenüber ist er im Gastronomiekanal leicht gefallen auf 2.12 Fr./kg und liegt dort damit weiterhin unterhalb des Vorjahresniveaus.



## 4 Importpreise (Fr./kg) und –mengen (t)

Mit dem Saisonende vieler Gemüse hat auch deren nicht bewirtschaftete Phase begonnen (z.B. Salate, Blumenkohl, Broccoli, Kohlrabi, Fenchel oder Spinat). Bei diesen Produkten sind die Einfuhrmengen im Dezember gegenüber dem Vormonat stark angestiegen.

Die Importpreise von Salatgurken, Zucchini und Auberginen sind deutlich höher als im Dezember des Vorjahres und des Jahres 2014 (s. Zahlen des [letztjährigen Marktberichts, S. 6](#)). Ein Grund hierfür dürften die schlechten Wetterverhältnisse in den Anbauregionen der wichtigen Herkunftsländer sein. So beeinträchtigte das schlechte Wetter im Südosten Spaniens Ende November zunehmend die Ernte von den oben genannten Fruchtgemüse, sowie anderem Gemüse wie Blumenkohl, Broccoli und Salaten. Der Starkregen Mitte Dezember führte dort schliesslich zu erheblichen Ernteaussfällen.

	Aktuell		Vormonat				Vorjahr			
	12	12	11	Δ 12/11	11	Δ 12/11	12	Δ 12	12	Δ 12
	2016	2016	2016	Δ Preis	2016	Δ Menge	2015	Δ Preis	2015	Δ Menge
	Fr./kg	t	Fr./kg		t		Fr./kg		t	
<b>Hülsenfrüchte</b>										
Bohnen	3.13	264.7	3.04	+3%	237.8	+11%	3.15	-1%	281.1	-6%
Erbsen	6.61	4.5	5.05	+31%	0.7	+576%	6.69	-1%	2.6	+75%
Kefen	6.08	39.2	5.92	+3%	30.7	+28%	7.32	-17%	39.4	-0%
Schwertbohnen (Piattoni)	2.70	101.2	2.68	+1%	101.4	-0%	2.82	-4%	110.8	-9%
Spargelbohnen (long beans)	8.02	5.7	7.09	+13%	7.2	-21%	5.24	+53%	5.1	+11%
Hülsenfrüchte, andere	2.27	4.2	2.30	-2%	2.6	+61%	1.35	+69%	2.1	+105%
<b>Andere Gemüse</b>										
Artischocken	3.23	114.3	3.60	-10%	75.7	+51%	3.09	+5%	117.0	-2%
Cimone	2.14	1.1	1.66	+29%	1.5	-28%	1.72	+25%	2.4	-55%
Fenchel	1.38	1212.0	1.33	+4%	327.9	+270%	1.41	-2%	1209.5	+0%
Stangensellerie	1.53	158.4	4.04	-62%	28.4	+458%	1.11	+38%	148.9	+6%
Grünpargeln	6.43	32.8	5.46	+18%	8.3	+294%	6.87	-6%	55.4	-41%
Krautstiele	1.67	142.5	1.62	+3%	91.3	+56%	1.72	-3%	128.8	+11%
Pak- Choi	2.39	75.4	2.40	-1%	56.8	+33%	2.10	+14%	69.1	+9%
Rhabarber										
Schwarzwurzeln	2.03	3.5	2.24	-10%	1.0	+232%	1.94	+5%	2.2	+59%
Spinat	3.00	178.2	3.70	-19%	49.9	+257%	2.96	+1%	160.6	+11%
<b>Kräuter</b>										
Petersilie gekraust	2.29	83.7	9.47	-76%	6.1	+1267%	2.98	-23%	41.8	+100%
Petersilie glatt	1.94	93.5	4.46	-57%	15.2	+516%	2.25	-14%	86.3	+8%
<b>Kartoffeln</b>										
Speisekartoffeln										
<b>Kernobst</b>										
Äpfel	3.20	124.5	3.45	-7%	71.4	+74%	3.92	-18%	115.6	+8%
Nashi (asiatische Bime)	1.71	12.7	2.45	-30%	9.1	+39%	1.38	+24%	4.7	+172%
Birnen	2.42	268.5	2.76	-12%	224.9	+19%	2.14	+13%	238.9	+12%
Quitten	1.30	38.2	1.36	-4%	116.6	-67%	1.64	-21%	34.1	+12%
<b>Beeren</b>										
Brombeeren	12.79	5.9	12.79	+0%	4.8	+23%	15.20	-16%	4.9	+19%
Erdbeeren	7.71	104.5	11.92	-35%	63.4	+65%	7.65	+1%	123.9	-16%
Himbeeren	12.07	138.8	12.99	-7%	101.4	+37%	11.17	+8%	113.3	+22%
Cassis										
Andere Johannisbeeren	9.34	12.6	8.15	+15%	6.0	+111%	10.20	-9%	14.2	-12%
<b>Steinobst</b>										
Aprikosen	6.92	0.9	1.76	+293%	16.0	-95%	7.58	-9%	1.2	-30%
Mirabellen										
Kirschen	15.77	5.4					11.30	+40%	3.4	+60%
Nektarinen	4.47	7.9	8.81	-49%	0.6	+1205%	4.88	-8%	1.2	+578%
Pflaumen	1.86	105.0	1.40	+33%	298.4	-65%	2.72	-32%	68.0	+54%
Zwetschgen			0.39		101.5		1.79		0.1	
<b>Agrumen</b>										
Orangen	1.00	8'812.1	0.94	+7%	5'675.4	+55%	0.99	+1%	9'644.1	-9%

Quelle: Eidg. Zollverwaltung, KIC

**Bemerkung:** Die Importzahlen sind provisorisch und können aufgrund von Nachbuchungen noch Änderungen erfahren. Die definitiven Zahlen werden im Swisimpex von der Oberzolldirektion publiziert. Importgeschäfte mit einer verzollten Eigenmasse unter 100kg werden nicht berücksichtigt. Die Preise verstehen sich franko Grenze, verzollt und sind mengengewichtet.

[Zur Titelseite ↗](#)

	Aktuell		Vormonat				Vorjahr			
	12 2016 Fr./kg	12 2016 t	11 2016 Fr./kg	Δ 12/11 2016 Δ Preis	11 2016 t	Δ 12/11 2016 Δ Menge	12 2015 Fr./kg	Δ 12 2016/15 Δ Preis	12 2015 t	Δ 12 2016/15 Δ Menge
<b>Fruchtgemüse</b>										
Auberginen	2.81	562.1	1.62	+73%	618.0	-9%	1.84	+53%	534.4	+5%
Übersee- Auberginen	8.00	23.4	7.50	+7%	20.0	+17%	8.13	-2%	22.7	+3%
Tomaten	1.60	3'073.0	1.31	+22%	1'676.9	+83%	1.44	+11%	3'082.9	-0%
Cherry- Tomaten	3.28	1'755.1	3.12	+5%	1'105.0	+59%	2.96	+11%	1'650.5	+6%
Peretti- Tomaten	1.91	356.6	1.60	+19%	303.7	+17%	1.42	+35%	345.2	+3%
Nostrani- Gurken	2.01	32.1	1.46	+38%	46.7	-31%	1.38	+46%	39.3	-18%
Salatgurken	2.14	1'756.8	1.49	+44%	1'847.0	-5%	1.19	+80%	1'900.4	-8%
Zucchetti	2.47	1'587.8	1.57	+57%	1'674.1	-5%	1.71	+45%	1'612.8	-2%
<b>Kohl- und Lauchgemüse</b>										
Blumenkohl	1.64	1'377.3	1.69	-3%	924.0	+49%	1.43	+15%	1'423.0	-3%
Broccoli	1.88	1'652.3	1.81	+4%	1'065.7	+55%	1.74	+8%	1'471.2	+12%
Chinakohl										
Federkohl	2.16	10.8					2.07	+5%	9.0	+20%
Kohlrabi	1.08	470.0	1.20	-10%	56.9	+725%	1.08	+0%	401.3	+17%
Romanesco	2.05	98.8	2.18	-6%	31.8	+210%	1.72	+19%	108.5	-9%
Rosenkohl	1.04	484.2	1.14	-9%	118.0	+310%	0.71	+47%	515.0	-6%
Rotkohl										
Spitzkabis	1.12	111.2	1.26	-11%	15.6	+615%	1.05	+6%	118.1	-6%
Weisskohl							0.42		194.0	
Wirz	1.85	0.1	2.78	-33%	0.1	-25%	1.76	+5%	0.2	-46%
<b>Zwiebel- und Lauchgemüse</b>										
									1.4	
Cipolline weisse, flache, ø <= 35mm							2.60		1.4	
Cipollotte	2.71	149.7	2.52	+8%	105.3	+42%	2.98	-9%	151.0	-1%
Metzgerzwiebeln ø >= 70mm	2.20	23.7	1.90	+16%	28.6	-17%	1.30	+70%	76.2	-69%
Rote und weisse Zwiebeln ø < 70mm	1.87	39.7	2.20	-15%	28.6	+39%	1.74	+8%	23.0	+73%
Silber- /Perfzwiebeln rund ø < 35mm			1.97		0.8		2.21		0.1	
Speisezwiebeln, andere ø < 70mm	2.53	19.1	3.33	-24%	10.4	+83%	3.28	-23%	16.1	+19%
Foodtainer Lauch	1.24	67.3								
Lauch, anderer	2.31	0.4					2.14	+8%	0.3	+78%
<b>Wurzelgemüse</b>										
Bundkarotten	9.62	1.1					3.29	+192%	0.1	+769%
Eiszapfen										
Karotten	5.76	40.6	4.89	+18%	26.2	+55%	4.76	+21%	39.6	+2%
Knollensellerie										
Radieschen, andere	3.08	33.2					1.99	+55%	38.5	-14%
Rettiche	1.89	26.0	2.38	-21%	2.0	+1197%	0.87	+118%	17.2	+52%
Teltower Rüben										
Weisse Rüben, andere	3.16	1.1	4.25	-26%	0.4	+168%	4.88	-35%	1.1	+5%
<b>Salate</b>										
Batavia und andere Eisbergsalate	2.38	292.9	3.16	-24%	49.7	+490%	2.11	+13%	232.3	+26%
Cicorino grün	2.54	1.2	1.50	+70%	0.3	+375%	5.32	-52%	0.7	+88%
Endiviensalat gekraust	1.27	459.5	1.23	+3%	327.0	+41%	1.34	-5%	477.4	-4%
Endiviensalat glatt	1.36	897.3	1.36	-0%	423.5	+112%	1.47	-8%	907.2	-1%
Eisbergsalat ohne Umblatt	1.10	2'332.9	1.13	-3%	1'966.8	+19%	1.05	+5%	2'350.5	-1%
Eichenlaubsalat	2.41	280.3	2.51	-4%	25.3	+1009%	1.91	+26%	241.0	+16%
Kopfsalat	2.05	974.1	2.05	-0%	235.2	+314%	1.92	+7%	938.0	+4%
Lattich, anderer	1.37	162.8	1.41	-3%	81.1	+101%	1.37	-0%	188.0	-13%
Lollo	2.22	255.6	2.42	-8%	102.8	+149%	2.19	+2%	248.2	+3%
Mini- Lattich <= 160g/Stk.	2.49	216.7	2.49	-0%	118.4	+83%	2.20	+13%	222.4	-3%
Nüsslisalat	9.13	108.6	8.24	+11%	37.7	+188%	9.99	-9%	3.6	+2955%
Randen	2.61	0.9	3.43	-24%	1.3	-28%	5.80	-55%	1.1	-21%
Roter Zichoriensalat							3.97		0.7	
Treibzichorien	3.53	127.4	3.17	+11%	90.8	+40%	3.43	+3%	138.4	-8%
Trevisana	2.25	20.3	2.67	-16%	9.3	+119%	2.73	-18%	21.3	-5%
Zuckerhut										

Quelle: Eidg. Zollverwaltung, KIC

**Bemerkung:** Die Importzahlen sind provisorisch und können aufgrund von Nachbuchungen noch Änderungen erfahren. Die definitiven Zahlen werden im Swissimpex von der Oberzolldirektion publiziert. Importgeschäfte mit einer verzollten Eigenmasse unter 100kg werden nicht berücksichtigt. Die Preise verstehen sich franko Grenze, verzollt und sind mengengewichtet.



## 5 Schweizer Saisontabelle Früchte und Gemüse sowie Aktionen

Die Schweizer Saisontabelle Früchte und Gemüse zeigt auf, in welchen Monaten diese Produkte erntefrisch auf den Markt gelangen bzw. aus Lagerhaltung inländischer Früchte und Gemüse stammen. Die Schweizer Saisonmonate von Früchten und Gemüsen sind grün gekennzeichnet; Vor- bzw. Nachsaisonmonate, sogenannte Übergangsmonate, sind hellgrün markiert. Die Saisonmonate von Boskoop Äpfeln sind beispielsweise Oktober bis April. Der September und der Mai sind Übergangsmonate. Somit dauert die Boskoop-Äpfel-Saison von September bis Mai.

Die Punkte in den Tabellenfeldern illustrieren, in welchen Monaten das jeweilige Obst bzw. Gemüse im Detailhandel zu Aktionspreisen angeboten wird. Häufige Aktionen sind mit drei Punkten, vermehrte mit zwei Punkten, vereinzelt mit einem Punkt und seltene Aktionen mit einem Strich gekennzeichnet. Als Grundlage wurden empirische Daten von Aktionen in den Jahren 2012 bis 2015 verwendet.

### Früchte

#### Legende gemeldete

##### Aktionstätigkeit:

- : Kaum Aktionen

• : Vereinzelt Aktionen

•• : Vermehrte Aktionen

••• : Häufige Aktionen

	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sep.	Okt.	Nov.	Dez.
<b>Kernobst</b>												
Äpfel Boskoop I	•••	-	-	-	-	-	-	-	•	•	•	•
Äpfel Braeburn I	•••	••	••	••	••	•	•	-	-	•••	••	•
Äpfel Elstar I	-	-	-	-	-	-	-	-	••	•	-	-
Äpfel Gala I	•••	••	•••	••	•	•	••	•	•••	•••	••	•••
Äpfel Golden I	••	•	•	•	•	•	-	-	•	•	•	-
Äpfel Granny Smith I	••	-	-	-	-	•	•	•	-	-	-	-
Äpfel Gravensteiner I	-	-	-	-	-	-	-	••	••	•	-	-
Äpfel Jazz I	•••	••	••	••	••	••	••	-	-	••	•••	•
Äpfel Jonagold I	••	•	-	•	•	-	-	-	•	•	•	•
Äpfel Maigold I	••	-	-	•	•	-	-	-	-	•	•	-
Äpfel Rubens I	••	-	-	-	-	-	-	-	-	•	-	-
Birnen Conférence	•	•	•	•	-	••	-	-	••	•••	•	•
Birnen Gute Luise	-	•	•	•	-	-	-	-	••	•	••	•
Birnen Kaiser, Beurré B.	••	••	•	••	•	•	-	•	•	•	••	••
Birnen Packhams	-	-	-	•	••	•	-	-	-	-	-	-
Birnen Williams	-	-	•	••	•	•	-	•••	••	••	•	••
<b>Steinobst</b>												
Aprikosen	-	-	-	-	•••	•••	•••	••	-	-	-	-
Aprikosen Extra	-	-	-	-	•	••	••	••	-	-	-	-
Kirschen	-	-	-	-	•••	••	•••	••	-	-	-	-
Kirschen Extra	-	-	-	-	••	••	•••	-	-	-	-	-
Nektarinen	-	-	-	-	•••	•••	•••	•••	•	-	-	-
Zwetschgen	-	-	•••	-	-	-	•	•••	•••	•	-	-
<b>Beeren</b>												
Brombeeren	-	-	-	-	•	•	••	•	•	-	-	-
Erdbeeren Inland	-	-	-	-	•••	•••	••	••	•	•	-	-
Erdbeeren Ausland	-	••	•••	•••	•••	•	-	-	•	-	-	-
Heidelbeeren	•	•	•••	•••	•••	•••	••	•••	•	•	•	•
Himbeeren	•	•	•••	•••	•••	••	•••	••	•	•	•	•
Johannisbeeren rot	-	-	-	•	-	-	••	•	•	-	-	-
<b>Agurmen</b>												
Blondorangen	••	••	•	•	-	•	-	-	•	•	•••	•••
Clementinen	•••	•	•	-	-	-	-	-	•	•••	••	•
<b>Andere Früchte</b>												
Bananen	•••	•••	•••	•••	•••	••	•	••	••	•••	•••	•••
Kiw i	••	••	••	•	•	•	•	•	•	•	•	•
Melonen Galia	-	-	-	•	•••	•••	•••	••	-	-	-	-
Trauben w eiss ausl.	•	•	•	•	-	•	•••	•••	•••	•••	••	•
Trauben w eiss, kernlos	•	••	••	••	•	•	•	•••	•••	••	•	•

Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

## Gemüse und Fertigprodukte

### Legende gemeldete

#### Aktionstätigkeit:

- : Kaum Aktionen
- : Vereinzelte Aktionen
- : Vermehrte Aktionen
- : Häufige Aktionen

	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sep.	Okt.	Nov.	Dez.
<b>Fruchtgemüse</b>												
Auberginen	-	-	•	••	••	••	••	••	•	-	-	-
Peperoni grün	•	•	-	•	••	•	••	•	•	•	•	-
Tomaten Zw eig	••	••	••	•••	•••	•••	•••	•••	•••	•••	•••	••
Tomaten gew öhnl	•	•	-	•	•	•	••	••	•	•	•	-
Tomaten Fleisch	-	-	-	•	•	•	•	•	•	•	•	-
Tomaten Cherry Zw eig	•••	•••	•••	•••	•••	•••	••	•••	••	••	•••	••
Tomaten Cherry gew öhnl.	-	-	-	•	•	•	•	-	-	•	-	-
Zucchini	•	••	••	••	•	••	•••	••	•	•••	••	••
Salatgurken	•	••	••	••	•	•••	••	•	•	•	•••	•
<b>Blattstielgemüse</b>												
Fenchel	•••	•••	••	••	•	•	•	•	••	••	••	•••
Krautstiele	•	•	•	•	•	•	•	•	•	-	-	•
Rhabarber	-	-	•	•	••	•	-	-	-	-	-	-
Sellerie Stangen	-	•	•	-	-	-	•	-	-	•	-	-
<b>Kohlgemüse</b>												
Blumenkohl	•••	•••	•••	••	•	••	•	•	••	••	••	••
Broccoli	•••	•••	•••	•	•	•	•	•	••	•	••	•••
Chinakohl	•	•	•	-	-	-	-	•	•	•	•	-
Kohlrabi	•	•	•	•	••	•	•	•	•	•	-	-
Rosenkohl	•	••	-	-	-	-	-	-	••	••	••	•••
Rotkabis	•	•	•	-	-	-	-	-	•	•	•	•
Weisskabis	•	•	-	-	-	-	-	-	•	•	•	•
Wurz	•	•	-	-	-	-	-	•	•	•	•	•
<b>Zwiebel- und</b>												
Lauch grün	•	•	•	•	-	•	-	•	••	••	••	•
Zwiebeln gelb	-	•	-	-	-	-	•	•	-	-	-	-
Bundzwiebeln	-	-	•	•	••	•	•	•	•	•	-	-
<b>Wurzel- und</b>												
Karotten	•••	••	••	••	•	•	••	••	••	•	•	•
Knollensellerie	•	•	-	-	-	-	-	-	•	•	•	•
Radieschen	-	-	••	•	•	•	•	•	•	-	-	-
<b>Blattsalate</b>												
Lattich	-	-	-	-	•	-	-	-	-	-	-	-
Brüsseler Witlof	•••	•••	•••	•	-	-	•	•	••	••	•••	••
Cicorino rot	•	•	•	-	-	-	-	-	•	-	-	-
Eisberg	••	••	•••	••	•	••	••	•	•	••	•••	••
Endivien lavato	••	••	•	•	-	-	-	•	•	••	•	••
Endivien frisée	•	•	•	-	-	-	-	-	•	•	•	-
Kopfsalat grün	-	••	••	•••	•••	••	••	•	•	•	•	•
Eichblattsalat	-	-	-	••	••	••	••	•	•	•	-	-
Nüsslisalat	•••	••	•••	••	••	•	-	-	••	•••	•••	•••
Rucola	•	-	•	•	•	•	•	•	•	•	•	-
Zuckerhut	•	•	-	-	-	•	-	-	-	•	•	•
<b>Andere Gemüse</b>												
Buschbohnen	•	•	•	••	•	•	••	•••	•••	••	••	-
Champignons w eiss	•	•	••	•	•	•	•	•	••	••	•	•
Spargeln grün Inland	-	-	-	••	-	-	-	-	-	-	-	-
Spargeln grün Ausland	•	••	•••	•••	•••	•	-	-	-	-	-	-
Spargeln w eiss Ausl.	-	••	•••	•••	•••	••	-	-	-	-	-	-
Spinat	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	-
Randen gedämpft	••	•	••	•	•	•	-	-	••	••	••	•
Eisbergsalat geschnitten	•	••	••	•	•	•	••	••	•	••	•	••
Frisée geschnitten	•	•	•	•	-	•	•	•	•	••	•	•
Mischsalat (250g Pack)	•	•	••	•	•	••	•	•	•	••	••	••
Sauerkraut gekocht	•	•	•	•	•	•	•	-	•	•	•	•

Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

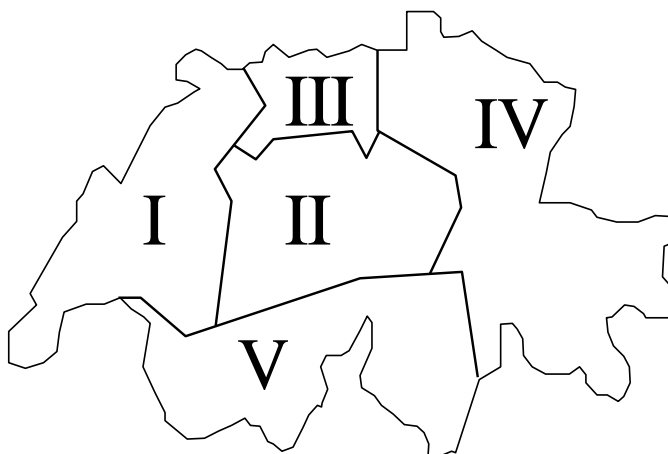
## 6 Methode

**Warenkorb Früchte und Gemüse:** Die Auswahl der 20 Komponenten des Warenkorbes Früchte und Gemüse basiert auf deren Bedeutung für die Schweizer Konsumentinnen und Konsumenten. Die Menge entspricht ungefähr dem durchschnittlichen Konsum eines 3-4 Personenhaushaltes pro Monat. Bei den Preisen handelt es sich um Detailhandelspreise (ohne Discounter). Wenn erhältlich, werden die Preise von Produkten mit Schweizer Herkunft erhoben und sonst jene der entsprechenden Importprodukte. Die Preise sind gewichtet nach Marktanteil und Regionen.

**Effektive Grosshandelspreise:** Die Pack- oder Aufbereitungsbetriebe (Händler, Gemüsebetriebe oder Gemüseplattformen, 1. Handelsstufe) melden jeden Monat die Mengen (ohne Verpackungsgewicht) und Umsätze (exklusive Mehrwertsteuer und inklusive Transportkosten zum Abnehmer) von konventioneller, inländischer Ware. Daraus werden mengengewichtete, effektive Schweizer Früchte- und Gemüsepreise berechnet (Preise franko Abnehmer). Wenn zu wenige Meldungen vorliegen, wird kein Preis ausgewiesen.

### Regionen:

- Region I:** Genf, Waadt, Freiburg, Neuenburg, Jura und Teile des französischsprachigen Gebiets des Kantons Bern (Verwaltungskreis Berner Jura)
- Region II:** Bern (ausser Verwaltungskreis Berner Jura), Luzern, Unterwalden (Obwalden, Nidwalden), Uri, Zug und ein Teil des Kantons Schwyz (Bezirke Schwyz, Gersau und Küssnacht)
- Region III:** Baselland und Basel-Stadt, Aargau und Solothurn
- Region IV:** Zürich, Schaffhausen, Thurgau, Appenzell (Innerrhoden und Ausserrhoden), St. Gallen, ein Teil des Kantons Schwyz (Bezirke Einsiedeln, March und Höfe), Glarus, Graubünden.
- Region V:** Wallis und Tessin



**Saison:** Effektiver bewirtschafteter Zeitraum gemäss Leitfaden Importregelung Früchte und Gemüse  
Publikation unter [http://www.swisscofel.ch/wAssets/docs/news/Leitfaden\\_Violett\\_Importregelung.pdf](http://www.swisscofel.ch/wAssets/docs/news/Leitfaden_Violett_Importregelung.pdf)

## 7 Bestellformular für Abonnemente

Die Publikationen des Fachbereiches Marktanalysen werden gratis abgegeben. Sie liegen jeweils auf der Homepage [www.marktbeobachtung.admin.ch](http://www.marktbeobachtung.admin.ch) zum Download bereit. Auf Wunsch können Sie sich den Bericht auch per E-Mail zustellen lassen. Bestellung elektronisch unter [www.blw.admin.ch](http://www.blw.admin.ch) oder schriftlich mit untenstehenden Talon. Wir bitten Sie, diesen vollständig auszufüllen und per Post (BLW Fachbereich Marktanalysen, Mattenhofstrasse 5, 3003 Bern) oder Fax (+41 58 462 20 90) an uns zurückzusenden.

Publikation	Periodizität	Anmelden	Abmelden
Alle Marktberichte und -zahlen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Marktbericht Land- und Ernährungswirtschaft	vierteljährlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Marktbericht Bio	monatlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Marktbericht Milch	monatlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Marktbericht Fleisch	monatlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Marktbericht Eier	halbjährlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Marktbericht Früchte und Gemüse	monatlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Konsumentenpreise Früchte und Gemüse Detailhandel	wöchentlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Marktbericht Kartoffeln	vierteljährlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Marktbericht Getreide	jährlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Marktzahlen Brot und Getreide	vierteljährlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Marktbericht Futtermittel	jährlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Marktzahlen Futtermittel	vierteljährlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Marktbericht Ölsaaten	jährlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Marktzahlen Ölsaaten	halbjährlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

### Meine Adresse (bitte vollständig ausfüllen):

Firma, Organisation		
Name	Vorname	
Strasse	PLZ	Ort
E-Mail	Telefon	

### Zu Haftung, Datenschutz, Copyright und Weiterem siehe:

[www.disclaimer.admin.ch](http://www.disclaimer.admin.ch)

### Quelle Themenbilder S. 1:

Fotolia